

Steuertermine

Die Steuerzahlungen in der ersten Novemberhälfte 1923

Am **31. Oktober** müssen die **Steuerabzüge vom Arbeitslohn**, die in der Zeit vom 20. bis 31. Oktober einbehalten wurden, geklebt oder an die Finanzkasse abgeführt werden. Ist das nach Ablauf der Schonfrist von fünf Tagen, also bis zum 5. November, nicht erfolgt, so wird der Betrag nach dem Goldumrechnungssatz für Reichssteuern aufgewertet und ist mit 5% in Gold zu verzinsen.

Am **31. Oktober** ist auch die **Lohnsummensteuer** fällig für die in der Zeit vom 20. bis 31. Oktober einbehaltenen Steuerabzüge vom Arbeitslohn. Ist die Steuer nicht bis zum 5. November abgeführt, so tritt Aufwertung und Verzinsung in Gold mit 5% ein.

Am **31. Oktober** ist ferner die **Umsatzsteuer** für die Umsätze des Monats Oktober zu zahlen. Ist nach Ablauf einer Schonfrist von einer Woche, also bis zum 7. November die Zahlung nicht erfolgt, so wird der Betrag nach dem Goldumrechnungssatz für Reichssteuern aufgewertet und ist mit 5% in Gold zu verzinsen.

Am **1. November** ist die **Landabgabe** fällig. Die Schonfrist läuft bis zum 8. November. Nach dieser Zeit tritt ein Zuschlag von 5% jährlicher Goldmarkzinsen ein, da die Abgabe schon auf Goldbasis berechnet wird.

Am **10. November** müssen die **Abzüge vom Arbeitslohn**, die in der Zeit vom 1. bis 10. November einbehalten wurden, geklebt oder an die Finanzkasse abgeführt werden. Die Schonfrist läuft am 15. November ab. Ist bis dahin die Zahlung nicht erfolgt, so erfolgt Aufwertung und Goldverzinsung mit 5%.

Am **10. November** ist weiterhin fällig die **Lohnsummensteuer** (Arbeitgeberabgabe) für die in der Zeit vom 1. bis 10. November einbehaltenen Steuerabzüge vom Arbeitslohn. Ist die Zahlung nach Ablauf der Schonfrist, am 15. November, nicht erfolgt, so tritt Aufwertung und Verzinsung ein.

Vorsicht! Geschmuggelte Uhren. Wie wir hören, ist in Berlin ein Uhrengroßhändler unter dem Verdacht, geschmuggelte goldene Uhren eingeführt zu haben, verhaftet worden. Seine Freilassung ist inzwischen erfolgt; in den größeren Uhrengeschäften Berlins sind aber Durchsuchungen vorgenommen, um festzustellen, ob sich geschmuggelte Uhren am Lager befinden. Ein Teil der Lager ist vorläufig sicher gestellt, über die Beschlagnahme finden noch Verhandlungen statt.

Wir würden es außerordentlich bedauern, wenn hier die Behörden wieder den Einzelhandel büßen lassen, was er nicht verbrochen hat. Heute ist niemand in der Lage, bei einer Uhr festzustellen, ob sie rechtmäßig eingeführt ist oder nicht, da inzwischen die Fabrikation von goldenen Taschenuhrgehäusen in Deutschland einen ziemlich erheblichen Umfang angenommen hat.

Buchhandels-Multiplikator ab 1. Nov. 1800000000

| | | |
|--|-------------|----------------|
| Es kosten also jetzt: | Grundpreis: | Tagespreis: |
| Ankaufs- und Quittungsbücher, 50 Blatt | 1,- | 18 000 000 000 |
| 100 Blatt | 1,90 | 34 200 000 000 |
| Grundpreislisen für Reparaturen | 0,20 | 3 600 000 000 |
| Grundpreistafeln zum Aushang | 0,05 | 900 000 000 |

Multiplikator für unsere Grundpreistafel

Wer diese praktische Aushängetafel noch nicht besitzt, sollte sie sofort bestellen!

25 Milliarden

ab 1. November

Zu beziehen vom

Zentralverband der Deutschen Uhrmacher
Halle, Mühlweg 19 :: Postscheckkonto: Leipzig 13 953.

An unsere verehrl. Inserenten!

Für die deutschen wie für die fremdsprachigen Exportausgaben unserer Zeitschriften lautet mit Wirkung vom heutigen Tage bis auf weiteres der

Multiplikator: Goldmarkkurs × 0,9

auf die Inserat-Grundpreise (Vorkriegsgoldpreise). Die Rabattsätze und die prozentualen Aufschläge für bes. Platzvorschriften bleiben unverändert. Leipzig | Berlin | Halle, am 31. Oktober 1923.

Deutsche Uhrmacher-Zeitung - Die Uhrmacherkunst
Die Uhrmacher-Woche
Deutsche Goldschmiede-Zeitung - Goldschmiede-Kunst

Edelmetallmarkt.

Edelmetallpreise in Berlin. (Mitgeteilt von der Firma Blschoff & Schulze in Berlin W 50, Ansbacher Straße 41).

| Datum | Zwanzgmarkstück | Feingold pro Gramm | Barrensilber 0,900, pro kg Feinsilber | | Platin pro Gramm |
|---------|-----------------|--------------------|---------------------------------------|-----------|------------------|
| | | | Freiverkehr | Amtlich | |
| 30. 10. | 458-608 | 54-85 | 1700-2000 | 1600-1700 | 300-375 |
| 31. 10. | 1251-1430 | 175-200 | 4000-4500 | - | 700-800 |

Uebergroße Nachfrage begründet den großen Kurssprung.

Silberpreise in Hamburg. (Telegramm von Jacob R. Rothschild.) Silber notierte im freien Verkehr per Kilo:

| | Brief | Geld | bez. |
|------------------|-------------|-------------|------|
| 25. Oktober 1923 | 1,800 Bill. | 1,750 Bill. | - |
| 26. " " | 1,600 " | 1,400 " | - |
| 29. " " | 1,700 " | 1,600 " | - |
| 30. " " | 1,950 " | 1,850 " | - |
| 31. " " | 4,600 " | 4,000 " | - |

Edelmetallpreise der Firma Willy Schultz & Co. Berlin N 54, Auguststr. 58:

| Datum | f. Bruchgold Fein | f. Bruchsilber Fein | Platin |
|------------|-------------------|---------------------|---------|
| 30. 10. 23 | 58-65 | 1,5-1,6 | 270-275 |
| 31. 10. 23 | 80-92 | 1,9-2,4 | 380-420 |

Edelmetallpreise in Pforzheim. (Mitgeteilt von der Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim.)

| 1923 | Barrengold | | Feinsilber | | Platin | |
|-------------|------------|-------|------------|-------|--------|-------|
| | Geld | Brief | Geld | Brief | Geld | Brief |
| 29. Oktober | 47 | 52 | 1200 | 1400 | 250 | 300 |
| 30. " | 56 | 62 | 1400 | 1700 | 290 | 340 |

Amtliche Devisenkurse in Berlin.
In Tausend Mark.

| | 30. 10. | | 31. 10. | |
|----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| | Geld | Brief | Geld | Brief |
| Amsterdam | 25 137 000 | 25 263 000 | 28 329 000 | 28 471 000 |
| Buenos Aires | 20 349 000 | 20 451 000 | 23 142 000 | 23 258 000 |
| Brüssel | 3 252 000 | 3 268 000 | 3 651 000 | 3 669 000 |
| Christiania | 9 975 000 | 10 025 000 | 11 172 000 | 11 228 000 |
| Kopenhagen | 11 172 000 | 11 228 000 | 12 569 000 | 12 631 000 |
| Stockholm | 16 957 000 | 17 043 000 | 19 152 000 | 19 248 000 |
| Helsingfors | 1 746 000 | 1 754 000 | 1 945 000 | 1 955 000 |
| Italien | 2 913 000 | 2 927 000 | 3 252 000 | 3 268 000 |
| London | 289 275 000 | 290 725 000 | 324 188 000 | 325 812 000 |
| New-York | 64 838 000 | 65 162 000 | 72 319 000 | 72 681 000 |
| Paris | 3 791 000 | 3 809 000 | 4 269 000 | 4 291 000 |
| Schweiz | 11 571 000 | 11 629 000 | 12 868 000 | 12 932 000 |
| Spanien | 8 778 000 | 8 822 000 | 9 676 000 | 9 724 000 |
| Japan | 30 923 000 | 31 077 000 | 35 910 000 | 36 090 600 |
| Rio de Janeiro | 5 786 000 | 5 814 000 | 6 584 000 | 6 616 000 |
| Wien | 918 | 922 | 1 017 | 1 023 |
| Prag | 1 895 000 | 1 905 000 | 2 115 000 | 2 125 000 |
| Jugo-Slavien | 768 000 | 772 000 | 860 000 | 864 000 |
| Budapest | 3 491 | 3 509 | 3 930 | 3 950 |
| Bulgarien | 608 000 | 612 000 | 673 000 | 677 000 |

